



Berliner Schachverband e.V.

Kieffholzstr. 248, 12437 Berlin
Tel: 030/ 705 66 06, Fax: 030/ 707 814 20



Talente- und Leistungsstützpunkte im Kinder- und Jugendbereich

Der Berliner Schachverband hat sich dem „Leistungssport-Förderungskonzept für die Nichtolympischen Landesfachverbände des Landessportbundes Berlin“ angeschlossen. Das ist eine grundsätzliche Voraussetzung, um Fördermittel z.B. für die Teilnahme an Welt- und Europameisterschaften zu erhalten. Alljährlich wird dazu der Leistungsstand sämtlicher Fachverbände in den nichtolympischen Sportarten überprüft. Kriterien bei der Einstufung und damit für die Höhe der potenziell zur Verfügung stehenden Mittel sind u.a. der Stand der Umsetzung in folgenden Punkten:

- Existiert ein Leistungssportkonzept des Fachverbandes?
- Existiert eine aktuelle Rahmentrainingskonzeption?
- Gibt es Kadereinstufungen und dazu abgestimmte Kaderkriterien?
- Gibt es vereinsübergreifendes Training, ein Wettkampf- und Betreuungssystem in Landesleistungszentren (LLZ) oder Stützpunkten?

Zur Verbesserung der Position des Berliner Schachverbandes bei der o.g. Einstufung wurden im Jahr 2013 die Titel

- **Leistungsstützpunkt Jugend LS (J)**
- **Leistungsstützpunkt weibliche Jugend LS (wJ)**

für Vereine des Berliner Schachverbandes, die bestimmte Voraussetzungen im Kinder- und Jugendbereich erfüllen, eingeführt.

Das Konzept zur Einführung von Leistungsstützpunkten im Kinder- und Jugendbereich wurde dem Jugendausschuss des Berliner Schachverbandes vom Referenten für Leistungssport als Antrag vorgelegt und auf der Sitzung des Jugendausschusses am 3.8.2013 angenommen.

Ergänzend wurden am 14.8.2013 die Mindestvoraussetzungen hinsichtlich der Unterscheidung Leistungsstützpunkt Jugend und Leistungsstützpunkt weibliche Jugend präzisiert.

Zusätzlich zu den eingeführten Leistungsstützpunkten wurde im Jahr 2014 vom Jugendausschuss des Berliner Schachverbandes der Titel

- **Talentstützpunkt Jugend TS (J)**

für Vereine des Berliner Schachverbandes, die bestimmte, weniger strenge Voraussetzungen als bei den Leistungsstützpunkten im Kinder- und Jugendbereich erfüllen, eingeführt.

Die Prüfung für das Folgejahr bzw. die Entscheidung für Neuanträge und die damit verbundene Vergabe der Titel erfolgen durch den Jugendausschuss des Berliner Schachverbandes in Zusammenarbeit mit dem Referenten für Leistungssport bzw. der Leistungssportkommission.

Für Neuanträge ist ein formloser Antrag mit dem Nachweis, dass die Voraussetzungen für einen LS (J), LS (wJ) oder TS (J) erfüllt sind bis zum 15.2. des laufenden Jahres an den Jugendausschuss des Berliner Schachverbandes zu stellen.



Berliner Schachverband e.V.

Kieffholzstr. 248, 12437 Berlin
Tel: 030/ 705 66 06, Fax: 030/ 707 814 20



Mindestvoraussetzungen für die Anerkennung als LS (J) bzw. LS (wJ) des Berliner Schachverbandes

- Mindestens 2 lizenzierte Trainer des DOSB im LS (J) / LS (wJ) tätig
- Regelmäßiges leistungsorientiertes Gruppen- und Einzeltraining in den Altersklassen von 6-18 Jahren (Leistungsstützpunkt Jugend)
- Regelmäßiges leistungsorientiertes Gruppen- und Einzeltraining für Mädchen in den Altersklassen von 6-18 Jahren (Leistungsstützpunkt weibliche Jugend)
- Regelmäßige Teilnahme an Mannschafts- und Einzelmeisterschaften im Jugendbereich des BSV
- Teilnahme an überregionalen Meisterschaften in den letzten 2 Jahren
- Teilnahme an überregionalen Einzelturnieren außerhalb von Meisterschaften in den letzten 2 Jahren
- Möglichkeit eines 4-wöchigen kostenlosen Schnuppertrainings (soweit Kapazitäten verfügbar)
- Aktive Unterstützung des Jugendausschusses und der Leistungssportkommission des BSV hinsichtlich Durchsetzung der Leistungssportkonzeption und des Kaderkonzeptes des BSV

Fördermöglichkeiten

- Verwendung des Titels „Leistungsstützpunkt Jugend des BSV <Kalenderjahr>“ bzw. „Leistungsstützpunkt weibliche Jugend des BSV <Kalenderjahr>“
- Kennzeichnung auf der Homepage der Schachjugend in Berlin als „Leistungsstützpunkt Jugend“ bzw. „Leistungsstützpunkt weibliche Jugend“
- Zuschüsse aus dem Etat des Referats für Leistungssport für Einzelmaßnahmen (max. 100 € pro Leistungsstützpunkt pro Jahr, derzeit begrenzt auf 300 € für alle Leistungsstützpunkte)
- Fallweise Einladung zu Kadermaßnahmen des BSV bei herausragenden Einzelleistungen auch für Nicht-Kadermitglieder.



Berliner Schachverband e.V.

Kiefholzstr. 248, 12437 Berlin
Tel: 030/ 705 66 06, Fax: 030/ 707 814 20



Mindestvoraussetzungen für die Anerkennung als TS (J) des Berliner Schachverbandes

- Mindestens 1 lizenzierte Trainer des DOSB im TS (J) tätig
- Regelmäßiges Gruppentraining in den Altersklassen von 6-18 Jahren für Jungen und Mädchen
- Regelmäßige Teilnahme an Mannschafts- und Einzelmeisterschaften im Jugendbereich des BSV
- Möglichkeit eines 4-wöchigen kostenlosen Schnuppertrainings (soweit Kapazitäten verfügbar)
- Aktive Unterstützung des Jugendausschusses und der Leistungssportkommission des BSV hinsichtlich Durchsetzung der Leistungssportkonzeption und des Kaderkonzeptes des BSV

Fördermöglichkeiten

- Verwendung des Titels „Talentstützpunkt Jugend des BSV <Kalenderjahr>“
- Kennzeichnung auf der Homepage der Schachjugend in Berlin als „Talentstützpunkt Jugend“

Claudia Münstermann
Landesjugendwart
(für den Jugendausschuss
des Berliner Schachverbandes e.V.)

Atila Gajo Figura
Referent für Leistungssport und Kader des
Berliner Schachverbandes e.V.